



Das passiert heute in München

STADTLIBEN
1000 Robota - Drei Hamburger Jungs mit tanzbar-kantigem Neo-Wave-Rock. **21 Uhr im Atomic Café.**
Deutscher Straßenrap, humorvoll und geistreich präsentiert von „Haftbefehl“. Zu hören um **19 Uhr im Backstage Club.**
The André Marselous Group spielt alles von Modern Pop, über Classic Soul bis zu Rock und Reggae. **22 Uhr im Night Club, Bayerischer Hof.**
Das Geschenk des weißen Pferdchens - Märchen vom tapferen Mongolenbuben, der ein halbtotes Fohlen geschenkt bekommt. Für Kinder ab 6 in der **Schauburg, 19.30 Uhr**
Der österreichische Kabarettist Alfred Dorfer feiert mit seinem Programm „bisjetzt“ Premiere im **Lustspielhaus, 20.30 Uhr.**

BEI ANRUF: REPORTER
 Ein Redakteur von BILD München für Sie am Telefon. Von 10 Uhr bis 19 Uhr
Telefon: (089) 21103-277

POLITIK & WIRTSCHAFT
KVR-Chef und Vorsitzender des Rettungszweckverbandes **Dr. Wilfried Blume-Beyerle** sowie **Oberbranddirektor Wolfgang Schäuble** von der Münchner Berufsfeuerwehr nehmen um 10 Uhr in der BMW-Welt die neuen **X3-Notarzteinsatzfahrzeuge** von BMW entgegen. **OB Christian Ude** und **Innenminister Joachim Herrmann** enthüllen um 11 Uhr eine **Gedenktafel** an der **Münchner Residenz** zur Erinnerung an den Tod von vier **Polizeibeamten** während des **Hitlerputsches** am 9. November 1923.

HIER WIRD GEBAUT
 Die **Florastraße** (Waldtrudering) ist bis zum **19. November** wegen einer **Fahrbausanierung** zwischen **Friedenspromenade** und **Postweg** komplett gesperrt. Der Bus wird über die **Wasserburger Landstraße** umgeleitet.

DAS FREUT UNS
 Noch die letzten blühenden **Rosen** aus dem **Garten „retten“**, bevor der **Nachtfrost** sie killt.

DAS ÄRGERT UNS
 Zu wenig **Personal** in der **teuren Privatschule**, so dass die **Mamas** bei der **Essensausgabe** in der **Mensa** (aus)helfen müssen!

MÜNCHEN-WETTER

6 Uhr		1 Grad
12 Uhr		5 Grad
18 Uhr		1 Grad
22 Uhr		0 Grad

© Q.met GmbH • www.wetter.net

Bild Leser-Telefon MÜNCHEN

Telefon (089) 21 103-277
 Telefax (089) 21 103-272
 E-Mail mucred@bild.de
 Abo-Hotline 01805/525636 (0,14 Euro pro Minute)

Frau (74) geht bei Grün und wird überfahren

München - **Der starke Regen** und die **dunkle Kleidung der Fußgängerin (74)** waren mit **Schuld am schweren Unfall am Sonntagabend in Milbertshofen.**
 Ein **türkischer Monteur (38)** fuhr gegen 19.50 Uhr mit seinem **Opel** die **Schleißheimer Straße** stadteinwärts. Als er nach links in den **Frankfurter Ring** einbog, übersah er die **Rentnerin**, die bei **Grün** die **Straße überquerte**. Der **Opelfahrer** konnte nicht mehr bremsen, erfasste mit der **Front** seines Autos die **alte Dame**, schleuderte sie zu **Boden**. Die **74-Jährige** musste mit **schweren inneren Verletzungen** in ein **Krankenhaus** eingeliefert werden. Der **Opelfahrer** blieb unverletzt.



Hier an dieser Kreuzung **Schleißheimer Straße/Ecke Frankfurter Ring** passierte der Unfall

Hauptbahnhof: Spürhund löst Bombenalarm aus

München - **Alarm am Hauptbahnhof! Ein Spürhund schlug gegen 17.30 Uhr bei einer Routinekontrolle der Schließfächer an. Verdacht: Sprengstoff.**
 Der Bereich um die **Schließfächer** und die **Empore** wurden sofort gesperrt, **Spezialkräfte** angefordert. Die **Knackten** das **Fach** - und konnten schon bald **Entwarnung** geben. In einem **großen Koffer** wurde nur eine **chemische Substanz** gefunden. Die war allerdings **völlig legal** und **ungefährlich**.
 Nach **zwei Stunden** wurden die **gesperrten** Bereiche wieder **freigegeben**. **Zug- und S-Bahnverkehr** waren nicht beeinträchtigt. **Und trotz des letztlich harmlosen Fundes:** „Der **Hund** hat alles richtig gemacht“, sagte ein **Sprecher der Bahnpolizei**.



Beamte der **Bundespolizei** durchsuchten den **verdächtigen Koffer**

Poschinger-Prozess Ein wichtiger Zeuge ist tot

München - **Seltensam pünktlicher Tod: Ein zentraler Zeuge im Poschinger-Prozess ist gestorben - an Darmkrebs in Spanien.**
 Gestern sollte **Trayche B.** in dem **Mord-Prozess** gegen **Rainer H. (40)** aussagen. **Trayche** hat 2009 für **Rainer H.** als **Strohmann** dessen **Scheinfirma** übernommen. Unter **fälschlichem Namen**, mit **gefälschten Papieren**. Diese **Identität (Filip K.)** nutzte **H.** dann auch bei seinen **Verhandlungen** mit **Dirk von Poschinger-Camphausen († 36)**.
 Am **selben Morgen** rief er **Trayche** in **Spanien** an, lockte den **Mann** mit **Geldversprechungen** nach **München**. Dort wartete **schon die Polizei** auf ihn. **Bei seiner Vernehmung** damals **vermutete Trayche**: „Er wollte mich **beseitigen**. Dann wäre der **einzigste Zeuge** tot, der etwas von **Filip K.** wusste.“



Rainer H. (40) vor Gericht



Dirk von Poschinger-Camphausen († 36)

Schussel-Musiker vergisst Millionen-Geige in der S-Bahn



Geiger **Conrad Muck (45)** vom „**Petersen Quartett**“



In der **S1** ließ der **Musiker** das **teure Instrument** liegen

Von U. LANGBEHN und B. WITTMANN
 München - In der **S-Bahn** haben wir **alle schon mal was vergessen**. **Handschuhe, Regenschirm, Rucksack.** **Da ärgert man sich schon gewaltig.**
 Das sind allerdings **Kleinigkeiten**, **verglichen** mit **Conrad Muck (45)**. Der **Konzertgeiger** hat **jetzt seine Violine** in



Diese **teure Violine** aus dem **Jahr 1748** verlor der **Geiger** in der **Münchner S-Bahn**

dem Zusammenbruch **nahe rief er seine Managerin an.** **Die alarmierte um 18.25 Uhr die Bundespolizei** am **Hauptbahnhof.**
 Die **Beamten** handelten **schnell**. Sie **verständigten** das **Personal** der **S-Bahn** und hatten noch **schneller Glück** bei der **„Geigen-Fahndung“**.
 Der **fragliche Zug** der **S1** war noch auf der **Fahrt zum Ostbahnhof**. Ein **verständiger Bahnbediensteter** ging durch die **Wagen** und suchte nach der **Verlust-Geige**. **Tatsächlich: Sie lag immer noch an dem Platz**, an dem **Muck** sie **liegen gelassen** hatte.
Der Bedienstete **bewachte** die **Geige** **bis zum Leuchtenberg**, wo die **S-Bahn** für ihre **neue Fahrt** **wendet.** **Bundespolizisten** der **Wache Ostbahnhof** **holten sie ab.** **Eine Stunde nach dem Schock** seines **Lebens** erhielt der **Musiker** **von ihnen** seine **Millionen-Geige** **zurück.**
Beruhigend: Sie war **unbeschädigt**. **Muck** **dagegen** hatte sich **so aufgeregt**, dass er **zum Arzt** musste...

Platz 32 München im Klau-Ranking hinten

... bei den **Kölnern** wird am **meisten gemopst**

München - In **vielen Rankings** ist unsere **Landeshauptstadt** **ja ganz vorne.** In **einer** **dagegen weit hinten** - und das **freut uns.** Das **Magazin „Men's Health“** hat eine **Polizistatistik** ausgewertet und **festgestellt:** Bei **Taschendieben** ist **München** **nicht** **sonderlich beliebt.**
Hauptstadt der **Langfinger** war im **Jahr 2009** **Köln** mit **800** **polizeilich festgestellten** **Fällen** pro **100 000 Einwohner.** Es folgen **Hamburg (608)**, **Düsseldorf (566)** und **Bonn (508)**. **München** liegt in der **Rangliste** unter den **50 größten** **deutschen Städten** mit **176** **Fällen** „abgeschlagen“ auf **Platz 32.**
 In den **anderen** **beiden bayerischen Städten** kann man den **Geldbeutel** übrigens **sogar noch ein bisschen lockerer** **sitzen lassen:** **Nürnberg** kam mit **146** **Fällen** auf **Rang 38**, **Augsburg** ist mit **51** **Fällen** **sogar die sicherste Stadt** **Deutschlands.**

Die „**Lieblingsstädte**“ der **Taschendiebe** (in **polizeilich gemeldeten Fällen** pro **100 000 Einwohner**):

1. Köln	800
2. Hamburg	608
3. Düsseldorf	566
4. Bonn	508
5. Dortmund	447
6. Wuppertal	403
7. Berlin	345
8. Wiesbaden	343
9. Frankfurt (Main)	318
10. Mainz	314
11. Solingen	314
12. Aachen	309
13. Essen	307
14. Münster	307
15. Hannover	276
16. Bochum	269
17. Bremen	265
18. Mannheim	263
19. Oberhausen	260
20. Krefeld	254
21. Hagen	229
22. Freiburg	224
23. Leverkusen	218
24. Osnabrück	212
25. Oldenburg	204
26. Gelsenkirchen	200
27. Duisburg	199
28. Saarbrücken	193
29. Bielefeld	185
30. Kiel	181
31. Karlsruhe	179
32. München	176
33. Rostock	176
34. Braunschweig	174
35. Dresden	174
36. Stuttgart	161



Ein **Taschendieb** am **Münchner Marienplatz.** **Gott sei Dank** ein **seltenes Bild**

Regine Sixt ist die Frau des Jahres

München - **Glückwunsch: Regine Sixt** ist mit der **höchsten Auszeichnung** der **internationalen Tourismusbranche** **geehrt worden!** **Und als Charity-Lady!**
 Die **Münchner Mietwagen-Königin** erhielt in **London** den **renommierten** **World Travel Award** in der **Kategorie** „**World's Leading Innovative Marketing**“ und **als „Woman Of The Year“.**
 Die **Jury** ehrte **damit** die **Leistung** von **Regine Sixt** beim **Aufbau** von **Sixt** zu **einem der größten** **internationalen Autovermieter** **so wie ihre weltweiten** **Aktivitäten** in der **Reise- und Tourismusbranche.** **183 000** **Reiseprofis** aus **160** **Ländern** hatten an der **Abstimmung** teilgenommen.
 Zudem **zeichnete** die **Jury** die **Unternehmerin** für ihr **soziales Engagement** als **Gründerin** der **Regine Sixt Kinderhilfe e.V.**, die **auf der ganzen Welt** **Projekte** **zugunsten** von **Kindern** in **Armut** und **Not** **unterstützt.**



Ausgezeichnet: Unternehmerin Regine Sixt mit ihren **Mitarbeitern** **Carsten Anhalt (li.)** und **Rüdiger Proske**